



**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

Schule – der Zukunft voraus  
Tagung 16. und 17. Oktober 2009



## Schule – der Zukunft voraus

Tagungstermin	16.-17. Oktober 2009
Tagungsort	Leuphana Universität Lüneburg Wilschenbrucher Weg 84
Organisation	Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Didaktik der Wirtschaftslehre Leuphana Universität Lüneburg  Prof. Dr. Andreas Fischer Gabriela Hahn Sabine Lucks Claudia Molthahn Sabine Reiher
Kontakt	Ragna Gustafsen-Witte Fon 04131.677-2513 <a href="mailto:gustafsen-witte@uni.leuphana.de">gustafsen-witte@uni.leuphana.de</a>



# UNSERE ÜBERLEGUNGEN

## Wir wissen

Berufsbildende Schulen sind Orte, in denen sich Schüler/innen mit gesellschaftlichen Prozessen, mit beschäftigungspolitischen Herausforderungen und Veränderungen, mit gesellschaftlicher Dynamik, mit sozioökonomischen und politischen Vernetzungen, mit Wandel und systemischen Rückkopplungen auseinandersetzen sollten.

## Wir wissen weiterhin

Von zukünftigen Lehrenden wird erwartet, dass sie fähig sind, ihr fachspezifisches Wissen kontinuierlich zu revidieren, zu aktualisieren und zu verbessern, sich der Relativität von Wahrheit bewusst und unter den Bedingungen von Nichtwissen und Unsicherheit handlungs- und gestaltungsfähig zu sein.

## Welche Möglichkeiten

haben wir, das gehaltvolle Anforderungsprofil berufsbildender Schulen zu füllen und umfassend gebildete Persönlichkeiten zu fördern, die in der Lage sind, mit vielfältigen Herausforderungen selbstständig und gestaltend umzugehen?

Diese grundsätzlichen Fragen werden Expert/innen mit Studierenden und an der beruflichen Bildung Interessierten während der Tagung in Vorträgen und Workshops, in Poster-Präsentationen und auf einem Podium erörtern.

Alle an der beruflichen Bildung Interessierten können an dieser öffentlichen Tagung teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Inhalt

- Programm Freitag
- Programm Samstag
- Poster-Präsentationen
- Workshops
- Kreativ-Foren
- Porträts der Referenten
- Gäste der Podiumsdiskussion
- Anfahrt

# PROGRAMM AM FREITAG

16.00-18.00 (Aula)  
Eröffnungsplenum

ab 18.00  
Poster-Präsentationen

Musikalischer Auftakt  
Malte Witte

1. I FEEL GOOD (James Brown)
2. LADY MADONNA (Lennon/McCartney)

Vortrag:  
Schule - der Zukunft voraus  
Prof. Dr. Andreas Fischer  
Leuphana Universität Lüneburg

Vortrag:  
Zukunft der beruflichen  
Bildung mit modernen Schulen  
Prof. Dr. Dieter Münk  
Universität Darmstadt

Posterpräsentation  
Aktuelle Herausforderungen: Ethische Fragen und  
Benachteiligtenförderung

Moderation: Salome Spiegel

# PROGRAMM AM SAMSTAG

09.00-09.30	Kaffeeforum Eindrücke und Erwartungen
09.30-11.00	Workshops parallel
Kaffeepause	
11.30-13.00	Workshops und Kreativ-Foren
Mittagspause	
13.30-14.00	Impressionen eines critical friend Prof. Roland Stähli Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft
14.00-15.30	Podiumsdiskussion Schule - der Zukunft voraus: Herausforderungen und gangbare Wege mit Dr. Bernd Althusmann, Dr. Regina Görner, Dr. Stefan Luther, Dr. Konrad Schily, Rainer Schulz Moderation: Christoph Steiner
Kaffeepause	
15.45-16.45	Abschlussvortrag: Herausforderungen an die Lehrerbildung Prof. Dr. Dr. h.c. Rolf Dubs
16.45	Verabschiedung  Moderation: Salome Spiegel

# POSTER-PRÄSENTATIONEN

## Gerechtigkeitsansätze:

(1) Burmeister, Katharina  
Koenders, Uta  
Mosch, Denise

(2) Bucher, Alexander  
Hopp, Diana  
Mai, Michael  
Ristau, Jan  
Welbers, Astrid

## Benachteiligung:

(3) Aßmann, Kerstin  
Janze, Harm  
Molthahn, Claudia  
Schmidt, Olaf

## Ursachen von Benachteiligung:

(4) Albers, Maria  
Klages, Kristin  
Kleinhaus, Andrea  
Schwarte, Silke  
Sürken, Nina

(5) Fleckenstein, Tina  
Jänichen, Sven  
Westphalen, Jörg

(6) Blanco Crespo, Eva

Butz, Madlen  
Lindner, Marie  
Schmidt, Martina  
Schubert, Frederik

(7) Kreitner, Sandra

## Meritokratie/Chancengleichheit:

(8) Berlips, Nadine  
Hempel, Inga  
Jeziorski, Jasmin  
Nolte, Kerstin

(9) Arnold, Gloria  
Deutsch, Alexander  
Kietzke, Corinna  
Ninkovic, Helena  
Opitz, Sandra  
Otto, David  
Schrörs, Norbert  
Uckert, Michaela  
Zabinski, Agnes

## Wirtschaftsethik:

(10) Becker, Felix  
Gebauer, Regina  
Niebelschütz, Sven  
Schubert, Frederik  
Dr. Sticken, Wilko  
Vorwerk, Michael

# POSTER-PRÄSENTATIONEN

## Berufsmoral:

(11) Donath, Dörte  
Dr. Lamp, Fabian  
Steinberg, Janine

(12) Dubois, Bianka  
Erleben, Doreen  
Hardel, Verena  
Havekost, Dorothee  
Strickmann, Marita

## Moralische Entwicklung:

(13) Büscher, Simon  
Hansen, Carola  
Kruse, Franziska  
Mesecke, Anna-Simone  
Schmitz, Stefanie  
Schmitz, Verena  
Veldmann, Verena

(14) Dix, Anja  
Langhoff, Birte  
Löwe, Andrea  
Poppen, Wiebke

(15) Büsing, Ralf  
Lipinski, Nico

## Dilemmamethode:

(16) Bussmann, Julia  
Heyde, Claudia  
Riechers, Annika

(17) Duda, Nadine  
Lederer, Franziska  
Müller, Daniela  
Waldenburger, Stephanie

(18) Klingenhäger, Marc  
Preuß, Martin

# WORKSHOPS

Samstag 9.30-11.00 Uhr  
Raum 201

## Narration im Unterricht

Menschliches Denken spielt sich in Form von Geschichten ab, das heißt von Ereignisfolgen mit einer inneren Logik und Dynamik. Gemeinsam mit Prof. Dr. Gerhard Gerdsmeyer wird nach Möglichkeiten gesucht, wie im Wirtschaftslehreunterricht narrativ gearbeitet werden kann.



Prof. Dr.  
Gerhard Gerdsmeyer  
Universität Kassel

Samstag 9.30-11.00 Uhr  
Raum 202

## Portfolio

In den letzten Jahren wurde der Einsatz von Portfolios als zukunftsweisende Option zur Erfassung und Reflexion von Leistungen ins Gespräch gebracht. Gemeinsam mit Prof. Dr. Thomas Häcker werden die Möglichkeiten und Grenzen der Portfolioarbeit in der Lehrer/innenbildung sowie für berufsbildende Schulen beleuchtet.



Prof. Dr.  
Thomas Häcker  
Universität Rostock

# WORKSHOPS

Samstag 9.30-11.00 Uhr  
Raum 216

## Umgang mit Heterogenität

Für den Umgang mit Heterogenität besteht im deutschen Schulsystem ein großer Reformbedarf. Zur Frage, welche Veränderungen notwendig wären, liegen bereits klare Vorstellungen vor. Allerdings stellen sich in der Praxis nicht unerhebliche Umsetzungsprobleme. Gemeinsam mit Dr. Fabian Lamp und Prof. Dr. Beate Wischer werden Reformvorschläge im Hinblick auf ihre Möglichkeiten, aber auch Grenzen kritisch untersucht.



Prof. Dr.  
Beate Wischer  
Universität Osnabrück



Dr.  
Fabian Lamp  
Leuphana Universität Lüneburg

Samstag 9.30-11.00 Uhr  
Raum 217

## Benachteiligtenförderung

Die Spatzen pfeifen es vom Dach: Berufsbildende Schulen sind nicht in der Lage, Benachteiligte in das Beschäftigungssystem zu integrieren. Gemeinsam mit Prof. Dr. Sandra Bohlinger und Dr. Stephan Stomporowski wird ausgelotet, welchen Spielraum berufsbildende Schulen haben, Benachteiligte zu fördern.



Prof. Dr.  
Sandra Bohlinger  
Universität Osnabrück



Dr.  
Stephan Stomporowski

# WORKSHOPS

Samstag 9.30-11.00 Uhr  
Raum 302

## Ausbildungsbausteine

In der Bildungspolitik wird intensiv über mögliche strukturelle Veränderungen der beruflichen Bildung debattiert. Gemeinsam mit Dr. Michael Ehrke werden die Potenziale und Probleme von Ausbildungsbausteinen für berufsbildende Schulen sondiert.



Dr.  
Michael Ehrke  
IG Metall

Samstag 9.30-11.00 Uhr  
Raum 104

## Nachhaltige Produktionsschulen

Gesucht werden Instrumente, um Benachteiligte zu fördern. Gemeinsam mit Dr. Klaus-Dieter Mertineit wird die Arbeit einer nachhaltigen Produktionsschule an der berufsbildenden Schule Wilhelmshaven auf ihre Potenziale untersucht.



Dr.  
Klaus-Dieter Mertineit  
IUB Hannover

# WORKSHOPS

Samstag 9.30-11.00 Uhr  
Raum 301

## Curriculumentwicklung: Sozialpädagogik

Seit einigen Jahren bestimmen Lernfelder die sozialpädagogischen Bildungsgänge. Doch wird dieses didaktische Konzept der Berufs- und Wirtschaftspädagogik den spezifischen Anforderungen sozialberuflicher Qualifizierung überhaupt gerecht? Gelingt auf diesem Weg eine hinreichende Aneignung relevanten Wissens und Könnens? Gemeinsam mit Dr. Holger Küls soll erörtert werden, wie Curricula für sozialpädagogische Ausbildungen zukunftsorientiert weiterentwickelt werden können.

Dr.  
Holger Küls  
BBS Walsrode

Samstag 11.30-13.00 Uhr  
Raum 302

## Freiräume nutzen - Auswirkungen von Organisationsentwicklung auf den Unterricht.

Eine aktuelle Botschaft lautet, Lehrende mögen nicht nur an ihren Unterricht denken, sondern auch an die Schule als Institution. Gemeinsam mit Oberschulrat Dieter Hölterhof wird analysiert, ob der Blick auf die Schulentwicklung vom Unterrichten ablenkt oder ob er Freiräume schafft, die für einen guten Unterricht genutzt werden können.



Dieter Hölterhof  
Ehemaliger Referatsleiter für Sek. II  
Berufliche Bildung im Ministerium  
für Bildung und Jugend des Landes  
Brandenburg

# WORKSHOPS

Samstag 11.30-13.00 Uhr  
Raum 217

## Europäische Entwicklungen und Herausforderungen

Vor dem Hintergrund zunehmender Einflüsse europäischer Maßnahmen auf das deutsche Bildungssystem wird gemeinsam mit Hermann Nehls diskutiert, mit welchen Herausforderungen Europa die berufsbildenden Schulen konfrontiert.



Hermann Nehls  
DGB Bundesvorstand

Samstag 11.30-13.00 Uhr  
Raum 216

## Ethische Herausforderungen

Im Wirtschaftsunterricht werden Sinnfragen und Werte selten oder nur additiv diskutiert. Gemeinsam mit Prof. Dr. Dirk Loerwald überlegen wir anhand von Praxisbeispielen, wie im Wirtschaftsunterricht ethische Fragen bearbeitet werden können.



Prof. Dr.  
Dirk Loerwald  
Christian-Albrecht-Universität  
zu Kiel

# KREATIV-FOREN

Samstag 11.30-13.00 Uhr  
Gymnastikraum Rotenbleicher Weg

## Lernen in Bewegung – Anregungen für die Lehrer/innenbildung

Prinzipien des Tanzens werden mit Frau Indrani Delmaine exemplarisch erprobt; ausgehend von dieser Erfahrung wird der Frage nachgegangen, inwieweit diese Prinzipien geeignet sind, zentrale Aspekte des Lernens und Kerngedanken zur methodischen Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen zu veranschaulichen.



Indrani Delmaine  
Hamburg Ballett  
John Neumeier

(Foto: Claire Dommett)

Samstag 11.30-13.00 Uhr  
Raum 202

## „Können sie, wenn sie könnten?“

Lehramtsstudierenden wird nachgesagt, dass sie eher dem sicherheitsliebenden Sozialisationstyp zuzuordnen sind als dem Typus des Entrepreneurs. Gemeinsam mit Prof. Dr. Ilona Ebbers wird diskutiert, wie eine „Kultur der Selbstständigkeit“ in der LehrerInnenausbildung gefördert werden kann, um den Wandel zu gestalten statt Inhalte zu verwalten.



Prof. Dr.  
Ilona Ebbers  
Universität Siegen

Samstag 11.30-13.00 Uhr  
Raum 201

## Differenz schafft Kommunikation – mit Schüler/innen in Indien lernen?

Führt ein interkulturelles Projekt mit kulturellen Differenzen zu Konflikten oder fördert es die Kommunikation? Welche Kompetenzen können in einem interkulturellen Projekt erworben werden? Gemeinsam mit Dr. Brunhild Landwehr wird am Beispiel eines interkulturellen Projektes erörtert, welche Konsequenzen sich ergeben, wenn sich Hauptschüler/innen oder Berufsschulklassen selbst in eine „fremde“ Kultur begeben.



Dr. Brunhild Landwehr  
Leuphana Universität Lüneburg

Samstag 11.30-13.00 Uhr  
Raum 301

## Integrierte Lehrerbildung und Campus- Schule

Viel wird darüber nachgedacht, wie die erste und zweite Phase der Lehrerbildung (noch) besser miteinander kooperieren können. Gemeinsam mit Prof. Dr. Tade Tramm und Andreas Kehnen wird durchgespielt, wie die beiden Phasen zu integrieren sind und wie eine Schule aufzubauen ist, in der die zukünftigen Lehrer/innen ihre Orientierungskompetenzen aus- und Umsetzungskompetenzen aufbauen können.



Prof. Dr.  
Tade Tramm  
Universität Hamburg



Andreas Kehnen  
Fachleiter LBS-Stade

# PORTRAITS REFERENTEN, MODERATORIN, SAXOPHONIST



Prof. Dr.  
Andreas Fischer  
Leuphana Universität Lüneburg



Prof. Dr. Dr. h.c.  
Rolf Dubs  
Universität St. Gallen



Prof. Dr.  
Dieter Münk  
Universität Darmstadt



Salome Spiegel  
Moderatorin



Malte Witte  
Saxophonist

(Foto: Gerhard Richter)

# GÄSTE DER PODIUMSDISKUSSION

Schule - der Zukunft voraus: Herausforderungen und gangbare Wege

Motto: Nur ein Traum? Nachhaltig, handlungsorientiert und unterrichtspraktisch Lehren lernen an der Leuphana Campus Schule.



Staatssekretär  
Dr. Bernd Althusmann  
Niedersächsisches Kultus-  
ministerium



Dr. Konrad Schily  
Mitbegründer der Universität  
Witten/Herdecke



Dr. Regina Görner  
Geschäftsführerin  
Vorstand der IG Metall  
(angefragt)



Christoph Steiner  
Chefredakteur der Landeszeitung  
(Moderator)

Dr. Stefan Luther  
Bundesministerium für Bildung und Forschung  
(angefragt)

Rainer Schulz  
Geschäftsführer des Hamburger Instituts für Berufliche Bildung

# ANFAHRT

## Tagungsort Schule - der Zukunft voraus

Leuphana Universität Lüneburg  
Wilschenbrucher Weg 84  
21335 Lüneburg

## So erreichen Sie uns

Mit dem Auto:

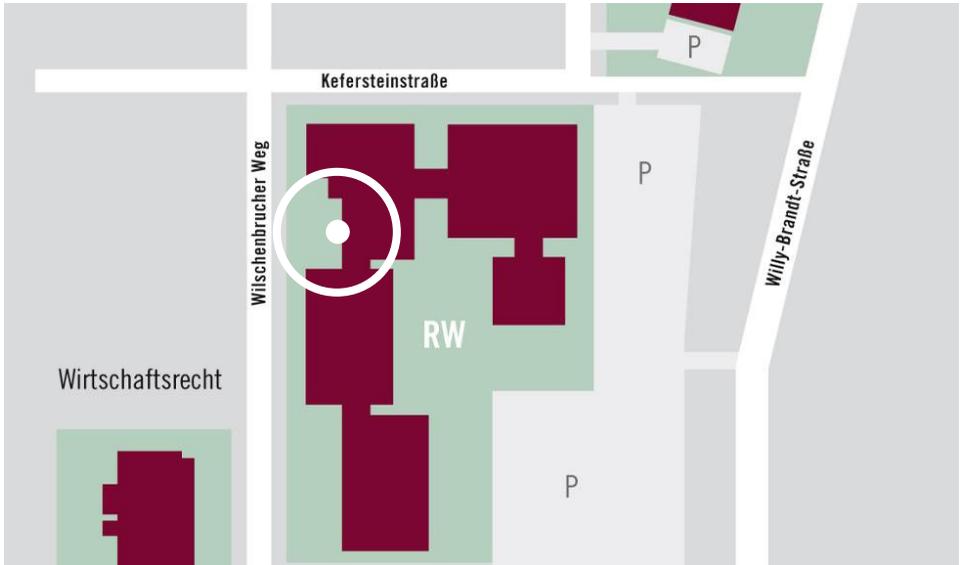
Fahren Sie auf der Ostumgehung Lüneburg bis zur Abfahrt "Kaltenmoor", ab hier ist die Anfahrt zum

Standort Rotes Feld ausgeschildert.

Parken: Hinter dem Hauptgebäude befindet sich ein Parkplatz für Besucher

Mit Bus und Bahn:

Vom Lüneburger Bahnhof aus fährt die Buslinie 5012 (Richtung Bockelsberg) zum Roten Feld. Aussteigen müssen Sie dann an der Haltestelle Kefersteinstraße.



Leuphana Universität Lüneburg  
Scharnhorststraße 1  
21335 Lüneburg

Prof. Dr. Andreas Fischer  
Berufs- und Wirtschaftspädagogik  
Didaktik der Wirtschaftslehre

Kontakt:  
Ragna Gustafsen-Witte  
Fon 04131.677-2513  
gustafsen-witte@uni.leuphana.de

**[www.leuphana.de](http://www.leuphana.de)**